

1. Record Nr.	UNINA9910163016603321
Autore	Hartenstein Friedhelm
Titolo	Hermeneutik des Bilderverbots : Exegetische und systematisch-theologische Annäherungen / Friedhelm Hartenstein, Michael Moxter
Pubbl/distr/stampa	Leipzig, : Evangelische Verlagsanstalt, 2016
ISBN	3-374-03619-8 3-374-03618-X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (361 pages)
Collana	Forum Theologische Literaturzeitung (ThLZ.F) ; 26
Disciplina	233.5
Soggetti	Asthetik byzantinischer Bilderstreit Bildersturm der Reformation Altes Testament Kulturwissenschaft Hermeneutik Bilderverbot Systematische Theologie Bild in Religionsphilosophie
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	Das biblische Bilderverbot hat in der Geschichte der jüdischen und der christlichen Religion eine wichtige Rolle für die Abgrenzung der eigenen Identität gegenüber den Bilderkulten gespielt und den byzantinischen Bilderstreit ebenso befeuert wie den Bildersturm der Reformationszeit. Was waren die leitenden Intentionen bei der Ablehnung bildlicher Vergewaltigungen Gottes? Und wie verträgt sich diese Ablehnung mit der durch den Gedanken der Inkarnation ermöglichten Tradition des Christusbildes als Repräsentation des unsichtbaren Gottes? Welche Abgrenzungen vollziehen die alttestamentlichen Formulierungen des Bilderverbotes und wie ist es religions- und theologiegeschichtlich zu beurteilen? Was folgt aus den neueren archäologischen Einsichten zur Ikonographie Palastinas für die

Auslegung des Bilderverbotes? Welche Bedeutung hat es in Religionsphilosophie, Ästhetik und Systematischer Theologie und wie stellt sich die Theologie heute zur Nicht-Bildlichkeit Gottes? Die Annäherungen aus der Sicht eines Exegeten und eines Systematikers sind von der gemeinsamen Überzeugung getragen, dass eine sachgemäße Hermeneutik des Bilderverbotes angesichts des iconic turn in Kulturwissenschaft und Theologie ebenso lohnend wie nötig ist.
